

Ratsnachrichten

vom 4. Mai 2016

Deponie Schluckgraben – Überwachung des Grundwassers nach Abschluss der Sanierung der Leitung des Rotrischbachs

Die ehemalige Deponie Schluckgraben in Oberrohrdorf ist im Kataster der belasteten Standorte des Kantons Aargau verzeichnet. Aufgrund der bisher durchgeführten Untersuchungen wurde der Standort als sanierungsbedürftig hinsichtlich des Grundwassers und der Oberflächengewässer eingestuft. Gemäss Altlasten-Verordnung ist ein sanierungsbedürftiger Standort gleichzeitig überwachungsbedürftig. Die Überwachung der Deponie erfolgt seit 2010 anhand von Wasseranalysen im Rotrischbach und im Grundwasser.

Die Gemeinde Oberrohrdorf hat den eingedolten Rotrischbach im Bereich der Deponie im Herbst/Winter 2015 saniert. Der Bach ist deshalb nicht mehr weiter zu überwachen. Andererseits ist der Sanierungsbedarf der Deponie hinsichtlich des Grundwasserschutzes noch nicht abschliessend beurteilt worden. In diesem Zusammenhang wurde von den kantonalen Fachstellen verlangt, dass die Überwachung des Grundwassers nach Abschluss der Sanierungsarbeiten im Rotrischbach wieder aufgenommen werden. Der Gemeinderat hat den entsprechenden Überwachungsauftrag der Firma Dr. von Moos AG erteilt.

Hohe Übertretungsquote bei Geschwindigkeitskontrolle auf der Hochstrasse

Bei den letzten Kontrollen auf der Hochstrasse musste festgestellt werden, dass die Übertretungsquote bei über 13 % liegt. So mussten von insgesamt 762 gemessenen Fahrzeugen 104 Übertretungen festgestellt werden. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 73 km/h. Der entsprechende Strassenabschnitt auf der Hochstrasse wird weiterhin kontrolliert.